

Die niedergehende Konjunktur

in der Filmbranche ist nur darauf zurückzuführen, weil das Publikum mit einer Unmenge gleichartiger Dramen übersättigt ist. — Bieten Sie Ihrem Publikum jedoch das

Neueste und Sensationellste

indem Sie ihm den Monopol-Film

Mit der Kamera in der Schlachtfrent

(auf Befehl Sr. M. des Königs von Griechenland aufgenommen)

vorführen, so wird sich Ihr Erfolg überraschend bemerkbar machen.

Der einzig in seiner Art dastehende Film enthält u. a.:

die verheerenden Kämpfe zwischen Griechen und Bulgaren, das verwüstete, leblose Land Mazedonien, die verhungerten griechischen und türkischen Flüchtlinge, die kriegsgefangenen Bulgaren, Bajonett-Angriffe, Tote und Verwundete in der Feuerlinie, Eintreffen der Verwundeten in der Ambulanz, die ergreifende, selbstlose Tätigkeit des „Roten Kreuzes“, sowie die mannigfachen schrecklichen Verwundungen von Hunderten armer Soldaten etc. etc.

In den Reihen der kämpfenden Armeen aufgenommen!

Dieser **hochinteressante** Film, welcher für die heutige Zeit von **grösster Bedeutung** ist, wurde **Sr. Majestät Kaiser Wilhelm II.** vorgeführt und hat das **allerhöchste Lob** Sr. Majestät gefunden.

Grossartiges Reklamematerial!

Prachtvolle klare Bilder!

Verlangen Sie sofort Leih-Offerte von

Express-Films Co., G.m.b.H., Freiburg i. B.

Redaktion und Verlag „Der Tag im Film“

Erste und älteste internationale tägliche kinematographische Berichterstattung, gesetzlich geschützt.

Telephon: 2170.

Telegr.-Adr.: Expressfilms Freiburgreisgau.

Französische Ausgabe: Express-Journal.

Englische Ausgabe: The Day in the Film.